



Perspektivenwechsel Leuchtturm



Lucie Ruch, Sachbearbeiterin Immobilien, schnuppert im Leuchtturm Huttwil, angeleitet von Lukas Geissbühler. / Lucie Ruch fait un stage de découverte à Leuchtturm chez Lukas Geissbühler.
© Livia Hofer / Lizenzfrei

Die Heilsarmee ist sehr verzweigt. Wer in andere Bereiche hineinsehen will, meldet sich für einen Perspektivenwechsel an.

Das Verständnis füreinander stärken, Freundschaften aufbauen, sich über die Sprachgrenzen hinweg austauschen, andere Lebenswelten, Kulturen und Mentalitäten kennenlernen und voneinander lernen: Genau das ist das Ziel des Perspektivenwechsels. Das Heilsarmee-Projekt will die Zusammengehörigkeit zwischen Evangelisationswerk, Sozialwerk, Gesellschaft & Familie und dem Territorialen Hauptquartier fördern und die Identifikation mit dem Gesamtwerk stärken. Der Perspektivenwechsel dient aber auch dem Austausch von Fachwissen und der gegenseitigen Unterstützung. Ab sofort sind die Standortleiter gefragt, Angebote einzureichen.

Von den Immobilien in den Leuchtturm

Lucie Ruch arbeitet am Hauptquartier bei den Immobilien. Ihr beruflicher Alltag ist geprägt von Tätigkeiten im kaufmännischen Bereich. Es interessiert sie aber, was die Mitarbeitenden in der Recycling-Werkhalle des Leuchtturms Huttwil so machen. Sie meldet sich beim Perspektivenwechsel an und schnuppert einen Tag lang im Leuchtturm.

Autor

Livia Hofer

Publiziert am

19.1.2017